

FREIWILLIGE
FEUERWEHR
GEISENSHEIM



Jahresbericht 2024

Vorwort des Kommandanten

Geschätzte Freunde der Feuerwehr Geisensheim!

Liebe Feuerwehrkameradinnen und Kameraden!



2024 – Ein weiteres ereignisreiches Jahr liegt hinter uns.

Neben den üblichen Schulungen und Übungen haben wir wieder rund 80 Einsätze bewältigt. Diese waren geprägt von Verkehrsunfällen, Hochwasser- und Wespennest- Einsätzen.

Unsere traditionelle Weinkost im September war dank eurer Unterstützung und der vielen helfenden Hände wieder ein voller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben!

Ein besonders großer Dank gilt allen Kameradinnen und Kameraden, die sich das ganze Jahr über, zu jeder Tages- und Nachtzeit, ehrenamtlich und unentgeltlich für die Feuerwehr Geisensheim engagieren.

Damit wir auch weiterhin unsere Aufgaben zum Schutz der Bevölkerung erfüllen können ist es wichtig, die Schlagkraft der Feuerwehr Geisensheim zu erhalten und auszubauen. Das bedeutet zum einen eine moderne Ausrüstung und zum anderen eine starke Mannschaft mit einer fundierten Ausbildung.

Unser Format „Mittwoch ist für ALLE da“ hat sich im letzten beiden Jahren gut entwickelt und soll auch 2025 fortgesetzt werden. Wir laden euch herzlich ein, uns an jedem 2. und 3. Mittwoch im Monat ab 20:00 im Feuerwehrhaus zu besuchen, um einen Einblick in unsere Arbeit zu erhalten und uns kennen zulernen. Vielleicht entdeckst du dabei ja auch dein Interesse an einem Ehrenamt in der Feuerwehr!

Ohne das Ehrenamt funktioniert die Freiwillige Feuerwehr nicht -
Sei auch DU ein Teil davon

„Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!“


HBI Alexander Köhegyi
Kommandant



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Kommandanten	2
Inhaltsverzeichnis	3
Mannschaftsstand	4
Statistik der letzten 10 Jahre	5
Ehrungen	6
Totengedenken	7
Einsatzgeschehen	8
Mitgliederwerbung	11
Aus- & Weiterbildung	12
Übungen und Schulungen	12
Leistungsabzeichen 2024	13
Jugendarbeit	14
Leistungsabzeichen 2024	16
Kameradschaft	17
Geburtstage	21
Geleistete Stunden im Jahr 2024	22
Impressum	22
Zivilschutz-Probealarm 2025	23



Mannschaftsstand

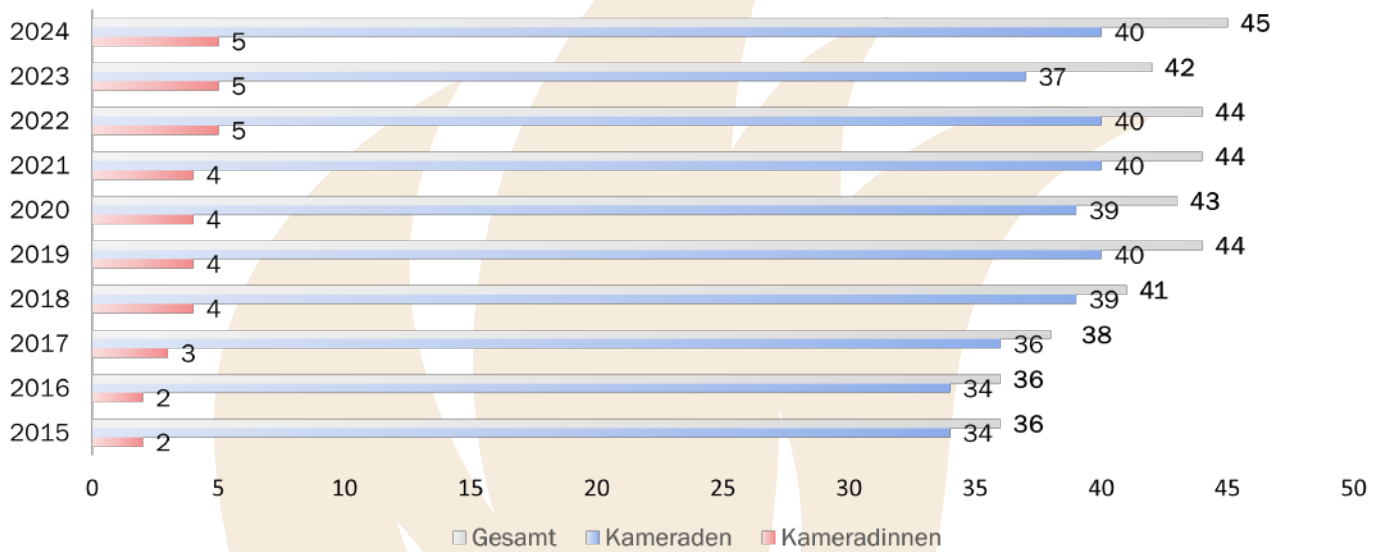
72 Mann, Feuer und Flamme für das Ehrenamt

Der Mannschaftsstand der Freiwilligen Feuerwehr Geisensheim zum Stichtag 31. Dezember 2024 umfasst insgesamt 72 Mitglieder. Davon sind 45 Kameradinnen und Kameraden im aktiven Dienst und stehen rund um die Uhr für Einsätze bereit. Zwei weitere Mitglieder sind einsatzberechtigt und 11 Mitglieder im Reservestand. Nicht zu vergessen die 16 Jugendfeuerwehrmitglieder.

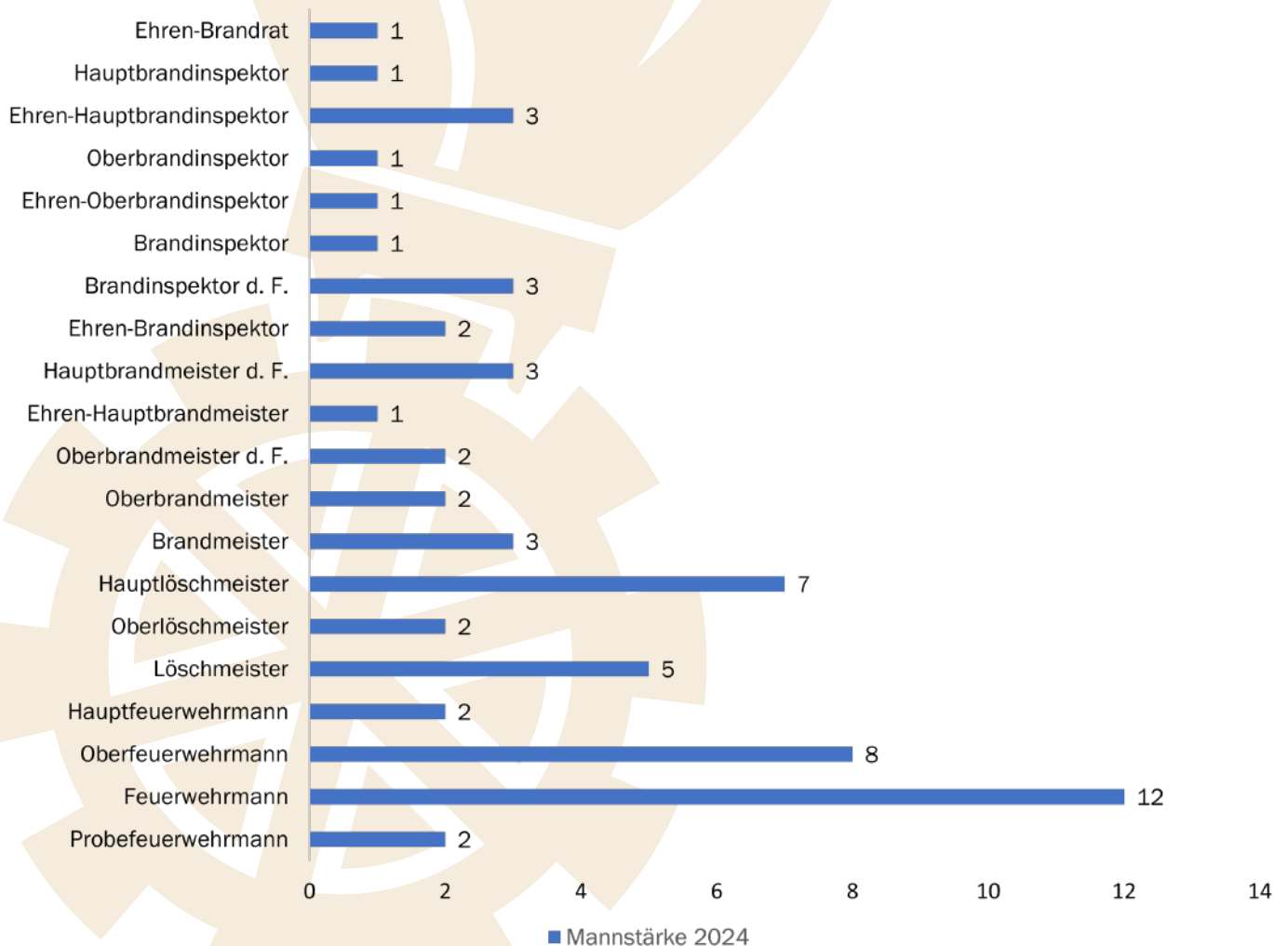
Die Freiwillige Feuerwehr Geisensheim ist stolz auf ihre engagierten Mitglieder, die sich ehrenamtlich für die Sicherheit der Gemeinde einsetzen und jederzeit bereit sind, Menschen in Not zu helfen.



Entwicklung der Aktiven-Firewehrmitglieder

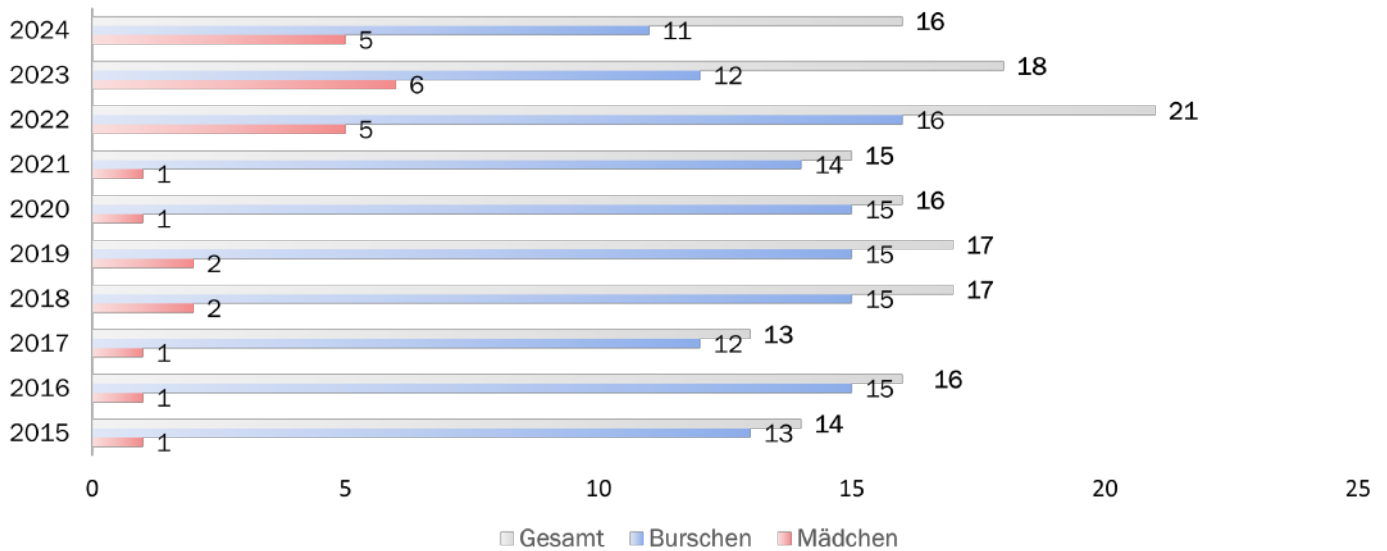


Übersicht der Dienstgrade



Entwicklung der Jugendfeuerwehr – Ein Blick auf die Statistik

Die Jugendfeuerwehr der FF Geisensheim bleibt stabil, mit einer ausgewogenen Verteilung zwischen Burschen und Mädchen. Dank engagierter Betreuerinnen und Betreuer erhalten die Jugendlichen eine fundierte Ausbildung und werden früh in die Feuerwehrgemeinschaft integriert. Die Nachwuchsarbeit sichert die Zukunft der Feuerwehr und bietet jungen Menschen eine sinnvolle Perspektive im Ehrenamt.



Ehrungen

Auch heuer standen wieder zahlreiche Ehrungen an:

25-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

HLM Werner Haselsteiner

40-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

E-BI Josef Hieslmair, BM Josef Söllinger

Bewerterverdienstabzeichen Bronze:

BI d.F. Erwin Fleischer

Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille 3.Stufe Bronze:

HBI Alexander Köhegyi



Besonders gratulieren dürfen wir Herrn E-BR Heinrich Burgstaller zur Florianmedaille des Oö. LFV in Gold!



Totengedenken

*Danke für den gemeinsamen Weg.
Danke für die Hand, die so hilfreich war.
Danke für deine Nähe,
die uns Geborgenheit schenkte.
Danke, dass es dich gab.*



Traurig im Herzen, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit,
nehmen wir Abschied von

Josef Gruber

der am Mittwoch, den 20. November 2024 im 88. Lebensjahr,
nach einem langen und erfüllten Leben,
gestärkt mit den heiligen Sakramenten
von Gott zu sich gerufen wurde.

Wir geleiten unseren lieben Verstorbenen
am Freitag, den 29. November 2024 um 12.45 Uhr
von der Aufbahrungshalle in die Pfarrkirche Pichl bei Wels.
Seine Urne findet zu einem späteren Zeitpunkt im Familiengrab
die letzte Ruhestätte.

Zum gemeinsamen Gebet laden wir
am Donnerstag, den 28. November 2024 um 19.30 Uhr
in die Pfarrkirche ein.

Es besteht die Möglichkeit, sich
am Donnerstag von 10.00 - 19.30 Uhr
in der Aufbahrungshalle Pichl bei Wels zu verabschieden.

In Liebe und Dankbarkeit

deine Kinder, Schwiegerkinder, Enkerl und Urenkerl

im Namen aller Verwandten

Wir wissen um euer Mitgefühl,
bitten aber von persönlichen Beileidsbekundungen
Abstand zu nehmen.

Wir bitten von Kranz- und Blumenspenden abzusehen und stattdessen
eine Spende für die Feuerwehrjugend zu geben.
Es besteht bei der Aufbahrung und der Trauerfeier dazu die Möglichkeit.

www.bestattung-neuwirth.at

Einsatzgeschehen

78 Einsätze / 72 Technische- und 6 Brandeinsätze

Mit insgesamt 78 Einsätzen war das Jahr 2024 eines der einsatzreichsten in den letzten fünf Jahren für die Feuerwehr Geisensheim.

Diese Zahlen zeigen deutlich die wachsende Bedeutung der technischen Hilfeleistungen, die einen Großteil unserer Einsätze ausmachen. Dank unserer gut ausgebildeten Mannschaft und modernen Ausrüstung konnten wir auch 2024 schnelle und effiziente Hilfe leisten.

Im Jahr 2024 wurden die Kameradinnen und Kameraden der FF Geisensheim zu zahlreichen Einsätzen alarmiert.

Am 12. März sorgte eine umgestürzte Straßenlaterne direkt vor dem Feuerwehrhaus für eine Alarmierung mit dem Stichwort „Freimachen von Verkehrswegen“. Die Laterne wurde rasch entfernt, und der nächtliche Einsatz war nach etwa zehn Minuten abgeschlossen.



Wenige Wochen später, am 29. März, kam es im dichten Osterreiseverkehr zu einem Auffahrunfall, der eine erhebliche Verzögerung verursachte. Während der Aufräumarbeiten bildete sich ein rund zehn Kilometer langer Rückstau, bis der Streckendienst der Asfinag die abschließenden Maßnahmen übernahm.

Am 3. April führte die Alarmmeldung „Brand Gebäude“ unsere Kameraden zu einem Kellerbrand. Eine Selchkammer hatte Feuer gefangen, konnte jedoch rasch gelöscht werden. Nachdem das Gebäude ausreichend belüftet worden war, rückten alle vier alarmierten Feuerwehren wieder ab. Glücklicherweise gab es keine Verletzten.





Fünf Wochen später, am 8. Mai, kam es zu einem Verkehrsunfall, bei dem zwei PKW kollidierten. Die verletzten Personen wurden vom Rettungsdienst versorgt und ins Klinikum eingeliefert. Gemeinsam mit der FF Pichl bei Wels sicherten wir die Unfallstelle, banden ausgelaufene Betriebsmittel und stellten die Verkehrssicherheit innerhalb einer Stunde wieder her.

Zu einem weiteren Unfall wurden wir am 2. Juli in den Kreuzungsbereich der Auf- und Abfahrt zur A8 auf der B134 Wallerner Straße gerufen. Entgegen ersten Angaben blieben diese unverletzt. Die Feuerwehr übernahm die Aufräumarbeiten, bevor die Straßenmeisterei für weitere Maßnahmen verständigt wurde.



Mitte September führten heftige Regenfälle zu Hochwasser in mehreren Regionen Oberösterreichs. Auch die FF Geisensheim war gefordert, da der Innbach und der Weilbach über die Ufer traten. Am Folgetag, dem 17. September, wurden Schlammrückstände entfernt und die Innbachtalstraße gereinigt.

Nur wenige Tage später, am 22. September, war die Feuerwehr bei einer Tankstelle im Einsatz, um ausgelaufene Betriebsmittel zu binden und die betroffene Zapfsäule schnellstmöglich wieder freizugeben.



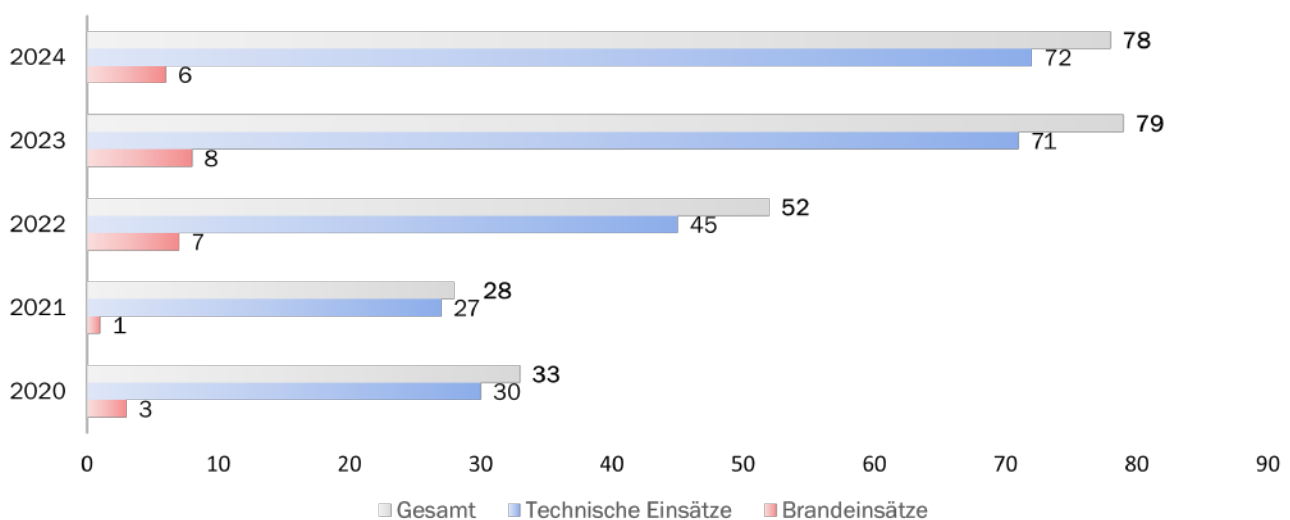


Zwei Monate darauf, am 23. November, folgte eine Alarmierung mit dem Stichwort „Gasbrand“, die sich vor Ort als Fehlalarm herausstellte. Der Brand eines Sturmfeuerzeugs war bereits gelöscht, sodass der Einsatz innerhalb kürzester Zeit beendet werden konnte.

Der Dezember begann mit einem Verkehrsunfall im Kreuzungsbereich der B134 Wallerner Straße mit der Zufahrt zur Pinktankstelle in Richtung Gewerbegebiet Inn. Am 5. Dezember kollidierten dort zwei PKW, die verletzten Personen wurden vom Rettungsdienst versorgt. Während der Aufräumarbeiten war die Straße vorübergehend nur einspurig befahrbar. Noch während des Einsatzes ereignete sich an derselben Stelle ein weiterer Unfall zwischen einem Wohnmobil und einem PKW. Glücklicherweise blieb es hier bei Sachschaden, und nach erneuten Aufräumarbeiten konnte die Straße wieder vollständig für den Verkehr freigegeben werden.



Einsatztätigkeit der letzten 5 Jahre



Einsatztätigkeit: 371 Mann 378 Std.



Mitgliederwerbung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum ehest möglichen Eintritt Feuerwehrmänner/frauen

Unsere Freiwillige Feuerwehr stellt sich als traditionsbewusstes aber auch modernes und zukunftsorientiertes Unternehmen im Bereich der öffentlichen Sicherheit dar. Zu unseren Aufgaben gehören insbesondere der Brandschutz und technische Hilfeleistungen getreu unserem Motto:
RETTEN - LÖSCHEN - SCHÜTZEN - BERGEN



*Du bist 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr EHRENAMTLICH als Feuerwehrmann/frau tätig.
Solltest du nun Interesse haben bei uns mitzumachen, melden dich bei uns!
Du kannst uns auch eine E-Mail schreiben und wir melden uns dann bei dir
oder du schaust mal unverbindlich bei uns vorbei.*

Kontaktdaten:

FF Geisensheim
+43 677 630 90 0 25
mail@ff-geisensheim.at



Aus- & Weiterbildung

33 Übungen und 15 Kurse

Die Aus- und Weiterbildung spielt eine zentrale Rolle in der FF Geisensheim. Intern wurden zahlreiche Übungen und Schulungen abgehalten, um den Ausbildungsstand der Mannschaft kontinuierlich zu verbessern. Neben regelmäßigen Monats- und Quartalsübungen absolvierten unsere Kameradinnen und Kameraden auch verschiedene Kurse an der Feuerweherschule, darunter Atemschutz-, technische und Führungsausbildungen. Diese Maßnahmen gewährleisten, dass wir für Einsätze bestens vorbereitet sind und unsere Schlagkraft stetig erhalten bleibt.

33 Übungen und Schulungen

Monatsübungen	5	Quartalsübungen	4
Hydranten Überprüfung	1	Grundausbildung in der Feuerwehr	6
Finntest	5	Truppführer Ausbildung	2
Funk Ausbildung	2	Sonstige Schulungen / Übungen	8

15 Kurse

Truppmann-Ausbildung II:	FM Florian Bayhuber, FM Markus Hochrainer,
Truppführer-Prüfung Modul KRAFTB. GERÄTE:	OFM Florian Hieslmair
Truppführer-Prüfung Modul TECHNIK:	OFM Florian Hieslmair, OFM Georg Hieslmair, FM Mathias Zecher
Truppführer-Prüfung Modul BRANDDIENST:	OFM Markus Fleischer, OFM Florian Hieslmair, OFM Georg Hieslmair, OBM d.F. Dominik Hochrainer
Truppführer-Prüfung Modul FUNK:	OFM Florian Hieslmair, OFM Georg Hieslmair, FM Mathias Zecher
Truppführer-Prüfung Modul ATEMSCUTZ:	OFM Markus Fleischer, FM Mathias Zecher



Truppführer-Prüfung Modul TAKTIK / GEFAHRENLEHRE / SCHADSTOFFEINSATZ:	OFM Markus Fleischer, OFM Florian Hieslmair, OFM Georg Hieslmair, OBM d.F. Dominik Hochrainer
5,5t Ausbildung - Theorieunterricht & Theorieprüfung:	OBM d.F. Anabel Hübel
Sonderausbildung Absturzsicherung:	HBI Alexander Köhegyi, BI Mathias Fleischer
Warn- und Messgeräte-Lehrgang:	HBM d.F. Johannes Augeneder
Atemschutz-Lehrgang:	OFM Georg Hieslmair
Jugendbetreuer-Lehrgang:	OBM d.F. Dominik Hochrainer
Hausruckviertel Weiterbildungsseminar Feuerwehrjugend 8-10jährige:	OBM d.F. Dominik Hochrainer
TLF-Besatzungs-Lehrgang:	OBI Andreas Roiß
Schrift- und Kassenführer-Lehrgang:	BI d.F. Emanuel Kopp

Leistungsabzeichen 2024

Feuerwehrleistungsabzeichen

AsLA Bronze:	OFM Georg Hieslmair, BI d.F. Michael Söllinger
AsLA Gold:	HLM Werner Haselsteiner, HBI Alexander Köhegyi, OBM Christian Mathias Nöbauer
Bayrisches LA Stufe1 Bronze:	HBI Alexander Köhegyi
Bayrisches LA Stufe3 Gold:	OBI Andreas Roiß
FLA Bronze:	PFM Theresa Heisz, FM Markus Hochrainer
FLA Silber:	FM Florian Bayrhuber, OBM d.F. Anabel Hübel
FuLA Silber:	OBM d.F. Anabel Hübel

Ausbildung:

495 Mann

1.614 Std.



Jugendarbeit

16 Jugendliche

Besonders wertvoll waren im Jahr 2024 die regelmäßigen Jugendstunden und gemeinsamen Aktivitäten, die den Zusammenhalt stärkten und den Kameradschaftsgeist festigten. Unsere Jugendlichen haben eindrucksvoll gezeigt, dass sie bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und ihren Platz in der Freiwilligen Feuerwehr einzunehmen.

Ein ereignisreiches Jahr 2024 liegt hinter unserer Feuerwehrjugend. Allen voran ein Erste-Hilfe Nachmittag am 03.02. in Sattledt, gefolgt von der Erprobung im FF Haus Geisensheim, um das Können und das Gelernte am 09.03. beim Wissenstest in Sipbachzell unter Beweis zu stellen. In den Jugendstunde wurde das Wissen und die Fertigkeiten übermittelt, um bestmöglich vorbereitet zu sein.



OBM d. F Dominik Hochrainer

„Der Grund, warum ich Jugendbetreuer werden wollte ist, dass es mir Freude bereitet unsere Jugend bestens darauf vorzubereiten, ein/e Feuerwehrmann/-frau zu werden und mitzuerleben wie sie das auch werden.“



Am 04.06. fand das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Lambach statt, gefolgt vom Abschnittsbewerb am 25.05. in Giering-Rappersdorf und dem Bezirksbewerb am 22.06. in Sipbachzell. Mit einer zahlreichen Teilnahme an Jugendlichen wurde FF Geisensheim vertreten.



Das Jugendlager in Steinerkirchen am letzten Juli Wochenende war wieder ein kleines Highlight für die Jugendlichen. Der letzte Abend wurde mit einer Play-back-show samt anschließendem Feuerwerk gefeiert. Nach der Feldmesse am Sonntag hieß es packen und das Gelände wurde verlassen.



Die Weihnachtszeit wurde dieses Jahr etwas sehr besonders für unsere gesamte Gemeinde, das Friedenslicht wurde in Pichl bei Wels für den gesamten Bezirk Wels-Land und Wels-Stadt ausgeteilt. Ein gemeinsamer Gottesdienst samt allen Feuerwehren unseres Bezirks wurde abgehalten und das Friedenslicht an alle Jugendlichen verteilt. Speziell zu diesem Anlass wurden



am 13.12. sehr viele Laternen gebastelt damit die anderen Jugendgruppen das Friedenslicht am 24.12. mitnehmen konnten.



Leistungsabzeichen 2024

Feuerwehrjugend Erprobungen

Fj Erprobung 5. Stufe:	FM Manuel Rampetsreiter
Fj Erprobung 4. Stufe:	JFM Moritz Lehner
Fj Erprobung 3. Stufe:	JFM Pia Gebetsroither, JFM Lia Hübel, JFM Emma Mayr, JFM Lukas Stritzinger
Fj Erprobung 2. Stufe:	JFM David Zinnebner
Fj Erprobung 1. Stufe:	JFM Josef Paul Benedikt Augeneder, JFM Sofia Eder, JFM Finn Hübel, JFM Lena Roiß, JFM Nico Steinbacher

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen

FjLA Gold:	FM Markus Hochrainer, FM Manuel Rampetsreiter
FjLA Silber:	JFM Moritz Lehner, JFM Emma Mayr
FjLA Bronze:	JFM Josef Paul Benedikt Augeneder, JFM Lena Roiß, JFM Nico Steinbacher, JFM David Zinnebner

Feuerwehrjugendwissenstestleistungsabzeichen

FjWtLA Silber:	JFM Emma Mayr
FjWtLA Bronze:	JFM Josef Paul Benedikt Augeneder, JFM Sofia Eder, JFM Finn Hübel, JFM Lena Roiß, JFM Nico Steinbacher



Jugendausbildung:

517 Mann

2.665 Std.



Kameradschaft

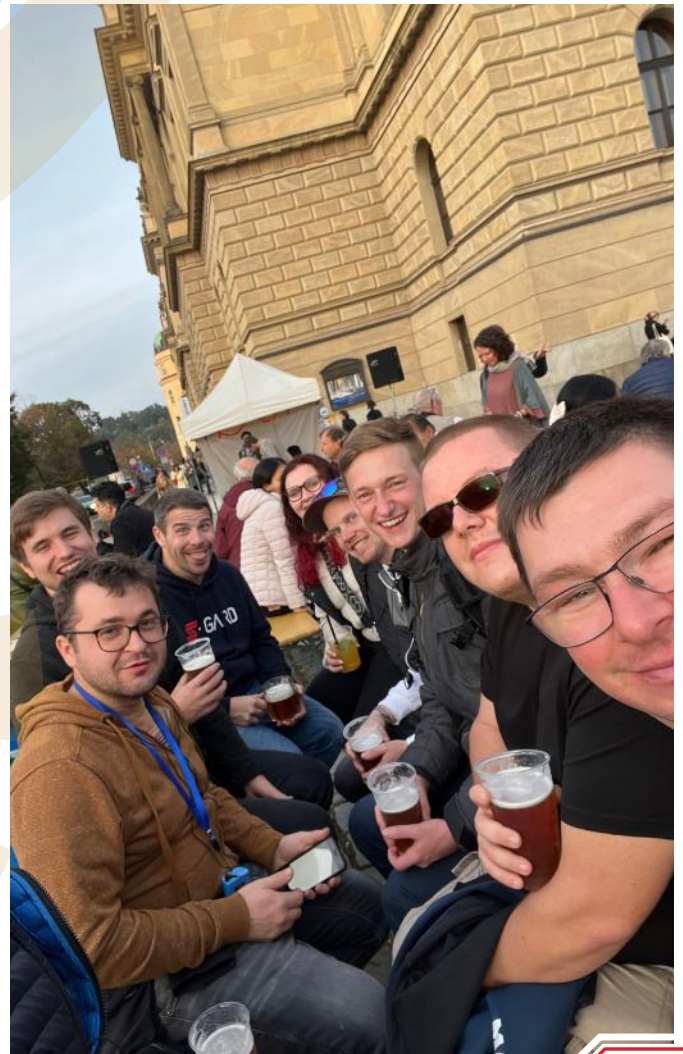
Gemeinschaft, die über Einsätze hinausgeht

Bei der Feuerwehr zählt nicht nur der gemeinsame Einsatz, sondern auch das Miteinander darüber hinaus. Der Zusammenhalt und das Vertrauen, die im Dienst wachsen, stärken auch privat die Gemeinschaft. Gemeinsame Erlebnisse und gesellige Momente schaffen eine Verbindung, die oft ein Leben lang hält.

Feuerwehrausflug 19-20.10.2024

Am 19. Oktober 2024 fand unser diesjähriger Feuerwehrausflug nach Prag statt. Bei bestem Herbstwetter starteten wir gemeinsam in ein spannendes und abwechslungsreiches Wochenende.

Nach der Ankunft in Prag stand eine interessante Stadtführung auf dem Programm. Wir erkundeten die historische Altstadt, bestaunten die Prager Burg und spazierten über die berühmte Karlsbrücke. Unsere Guides vermittelten uns spannende Einblicke in die Geschichte und Kultur der „Goldenen Stadt“.



Am Abend folgte ein besonderes Highlight! Ein gemeinsames Abendessen auf einem Schiff auf der Moldau. Während wir lokale Spezialitäten genossen, fuhren wir entlang der beeindruckenden Prager Skyline und konnten die Stadt bei Nacht vom Wasser aus bewundern. Die entspannte Atmosphäre bot Gelegenheit für gute Gespräche und geselliges Beisammensein.

Am zweiten Tag stand ein spannender Programmpunkt an, die Besichtigung der Prager Feuerwache 7. Wir erhielten spannende Einblicke in die Arbeitsweise unserer tschechischen Kollegen, besichtigten deren Ausrüstung und tauschten Erfahrungen aus. Besonders interessant war der Vergleich der technischen Ausstattung.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen traten wir die Heimreise an. Der Ausflug war nicht nur eine gelungene Abwechslung zum Feuerwehraltag, sondern stärkte auch den Zusammenhalt unserer Kameradschaft. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



Besuch Feuerwehr Geisenheim 14-16.06.2024

Ein Missgeschick oder besser gesagt ein fehlender Buchstabe brachte Geisenheim und Geisensheim zusammen.

Durch den Einsatz unseres Kameraden Heinrich Burgstaller wurde der Kontakt aufgebaut und ein Besuch wurde geplant und ausgemacht. Mit Besichtigungen im Dreikönigshof in Bingen und dem FF Haus der FF Bingen-Kempton wurden wir empfangen.



Freiwillige Feuerwehr
der Hochschulstadt
Geisenheim

Der nächste Tag wurde von der FF Geisenheim organisiert, sie haben uns ihr FF Haus gezeigt und alle Gerätschaften vorgeführt, eine Besichtigung im Schloss Johannisberg samt Kellerführung wurde uns geboten. Anschließend wurden wir zu eine Seilbahnfahrt samt Wanderung eingeladen und zum Abschluss genossen wir ein gemeinsames Abendessen.



Maibaum aufstellen

Bevor der Maibaum aufgestellt werden konnte, galt es zunächst, den passenden Schmuck vorzubereiten – allen voran das Binden der Kränze. Diese Aufgabe wurde am 28. April von zahlreichen engagierten Kameradinnen und Kameraden mit viel Sorgfalt erledigt. Am 30. April war es dann endlich soweit: Der Maibaum wurde feierlich am Anwesen unseres Kommandant-Stellvertreters Andreas Roiß und seiner Familie aufgestellt. Nach dem Graben des Lochs, dem Schmücken und dem erfolgreichen Aufrichten des Baumes ließen wir den Tag in geselliger Runde ausklingen. Kulinarisch verwöhnt wurden wir dabei mit einer köstlichen „Kisten-Sau“, die für Begeisterung sorgte. Ein großes Dankeschön an die Familie Roiß für ihre Gastfreundschaft und die hervorragende Verpflegung!



**Sind auch Sie Teil von uns
mit Ihrer Spende!
Jede Unterstützung zählt!**



Einfach scannen
und spenden!!

AT90 3412 9000 0621 7061
RZ00AT2L129

Warum eigentlich spenden?

Wir, die Freiwillige Feuerwehr Geisensheim sind gerne für Sie da! Aber auch wir müssen unsere Ausrüstung finanzieren und diese auch in Stand halten, um bei jeder Tages und Nachtzeit für Sie durchs Feuer gehen oder Sie bei kleinen Einsätzen so schnell wie möglich unterstützen zu können.

Weinkost 1. September Wochenende

Ein großartiges Wochenende stand vor der Tür. Die vielen Stunden des Aufbaus haben sich ausgezahlt und die ersten Besucher konnten in unser Festgelände eintreten. Sonnenschein und warme Temperaturen begleiteten uns das gesamte



Wochenende. Für unsere kleinen Gäste stand eine Hüpfburg bereit und diese wurde mit Begeisterung angenommen und brachte viel Spaß. Am Samstag wurde das alljährliche Riesenwuzzler-Turnier abgehalten und das Gelände kurzzeitig in ein Stadion umfunktioniert. Nach dem Turnier wurden unsere Jausenplatten und die belegten Brote in vollen Zügen genossen. Erlesen Weine, von fern und nah, Traubensaft und vieles mehr ließen keinen Wunsch offen. Unsere selbst gemachten

Krapfen und Mehlspeisen stillten das Verlangen nach Süßem. Livemusik begleitete den Abend und das atemberaubende Feuerwerk als Highlight um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen. Auf Hochtouren lief die Küche beim Zubereiten



der kulinarischen Köstlichkeiten, welche unsere fleißigen Helfer mit Freunde verteilten. Mit kühlen Getränken und warmen Speisen wurden unsere Besucher verwöhnt.



Alles Gute
zum Geburtstag



Geburtstage

Auch das Feiern darf nicht fehlen

Die FF Geisensheim gratuliert nochmals Herrn Norbert Mühlberger (80), Herrn Max Lindinger (70), Herrn Christian Mathias Nöbauer (50), Herrn Gerhard Augeneder (40), Herrn Thomas Auinger (40), Herrn Mathias Fleischer (30), Herrn Georg Hieslmair (30), Herrn Michael Söllinger (30) und Herrn Simon Hübel (20) zu den runden Geburtstagen.



Geleistete Stunden im Jahr 2024

Einblick in den Zeitaufwand und das Engagement

„Viele Hände, schnelles Ende“ – auch im Jahr 2024 war dies wieder unser Leitspruch. Mit vereinten Kräften haben wir zahlreiche Herausforderungen gemeistert und gezeigt, was Teamarbeit bewirken kann. Doch trotz der großartigen Zusammenarbeit summieren sich die geleisteten Stunden im Laufe des Jahres auf eine beeindruckende Zahl.

Einsätze	378 Std.
Aus- und Weiterbildung	1.614 Std.
Jugendarbeit	2.665 Std.
Versammlungen, kirchliche Anlässe, Feste, sonstige Veranstaltungen	6.469 Std.
Büro u. Pressearbeit, Administration	82 Std.
Wartung und Instandhaltung Gebäude	79 Std.
Wartung und Instandhaltung Fahrzeug, Geräte	120 Std.
Sonstige Aufwendungen und Organisation	181 Std.

Gesamtaufwand: 11.588 Std.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Geisensheim stellten im Kalenderjahr 2024 insgesamt 11.588 Stunden ihrer Freizeit unentgeltlich für den Dienst bei der Feuerwehr zur Verfügung.

Impressum

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Geisensheim
Geisensheim 5
4632 Pichl bei Wels

Text und Gestaltung: HBM d.F. Alexandra Schauer

Fotonachweis: Freiwillige Feuerwehr Geisensheim
www.laumat.at
www.fotokerschi.at

Druck:

salzkammergut
DRUCK
MITTERMÜLLER

Eine Marke der
Salzkammergut-Media Ges.m.b.H



Zivilschutz-Probealarm 2025

Jedes Jahr wird am ersten Samstag im Oktober über Initiative des Bundesministeriums für Inneres in ganz Österreich ein Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Nächster Termin für diesen bundesweiten Sirenentest:

Samstag, 4. Oktober 2025

Bedeutung der Warn- und Alarmsignale im Katastrophenfall

Warnung

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) einschalten,
Verhaltensmaßnahmen beachten.



3 Minuten

gleichbleibender Dauerton



Alarm

Gefahr!
Schützende Räumlichkeiten (Bereiche) aufsuchen, über Radio
oder Fernseher (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



1 Minute

auf- und abschwellender Heulton



Entwarnung

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernseher (ORF) beachten.



1 Minute

gleichbleibender Dauerton



Bedeutung weiterer Sirensignale

Signal für den Feuerwehreinsatz



3 x 15 Sekunden

dazwischen jeweils 7 Sekunden Pause

Sirenenprobe



15 Sekunden

jeden Samstag mittags

Neben der Überprüfung der technischen Einrichtungen soll mit diesem Probealarm in erster Linie der Bevölkerung die Sirensignale für die Warnung und Alarmierung im Katastrophenfall in Erinnerung gebracht werden.

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt, alarmiert und über die Maßnahmen für die persönliche Sicherheit informiert werden. Die zu treffenden Maßnahmen hängen von der Art des Ereignisses ab. Sie werden bei Hochwasser andere sein, als bei einer Bedrohung durch radioaktiven Niederschlag oder nach einem Giftgasunfall. Auf jeden Fall ist es notwendig, Vorsorgen im Selbstschutz für einen Katastrophenfall zu treffen. Nur dann kann ein Warnsystem seinen Zweck erfüllen.

FF Geisensheim

**WEIN
KOST**

***29. Aug. - 31. Aug.
2025***